

G E M E I N D E R A T
Bericht und Antrag

Nr. 1433
vom 9. September 2010
an Einwohnerrat von Horw
betreffend Bauabrechnung Kanalisation Zihlmattweg

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Einwohnerräte

1 Beschlüsse

Sie haben gestützt auf unseren Bericht und Antrag Nr. 1366 am 29. Mai 2008 Folgendes beschlossen:

1. Auf das Trennsystem Biregg wird zurzeit verzichtet.
2. Der Bau der Mischwasserleitung und der Hochwasserentlastung (HWE Nr. 8) im Zihlmattweg wird beschlossen.
3. Es wird ein Kredit von Fr. 1'012'000.00 bewilligt.
4. Der vorgeschlagenen Finanzierung wird zugestimmt.

1.1 Gebundene Ausgaben

Provisorien für Rad- und Gehweg inklusive Schutzzäune, einschliesslich Rückbau (Fr. 123'170.00), Anteil Horw Fr. 23'771.80.

1.2 Teuerungsrechnung

In den Abrechnungen werden die Kostenvoranschläge nach ständiger Praxis für Tiefbauten gemäss Produktionskosten-Index PKI für ausgewählte Sparten des Bauhauptgewerbes aufgerechnet. Der Teuerungszuschlag umfasst die Zeit ab Kostenvoranschlag bis Vertragsabschluss, die indexgebundene Baukostenteuerung. Für die Zeit nach Abschluss der Werkverträge die eingetretene, nachgewiesene und effektiv bezahlte Baukostenteuerung.

Bausparte 4 Kanalbau:

– Stand März 2008	100.00 Punkte
– Stand 20. August 2008	<u>104.00 Punkte</u>
Differenz	<u>4.00 Punkte</u>

Bausparte 6 Belagsbau:

– Stand März 2008	100.00 Punkte
– Stand 20. August 2008	<u>108.00 Punkte</u>
Differenz	<u>8.00 Punkte</u>

Die Teuerung betrug nach Produktionskosten-Index PKI für die Bauparte 4 Kanalbau 4.00 Punkte, für die Bauparte 6 Belagsbau 8.00 Punkte. Dies ergibt eine gemittelte Teuerung bis zum Vertragsabschluss, mit Einbezug der Bausummen, von 4.88 %. Davon werden 80 % in die Berechnung einbezogen.

Die Teuerungsberechnung lautet:

$$\frac{1'012'000.00 \times 4.88 \times 80}{100 \times 100} = \text{Fr. } 39'508.50$$

Eine zusätzliche, effektiv bezahlte Teuerung ab Vertragsabschluss wurde nicht verrechnet.

1.3 Kostenrahmen

– Bewilligte Kredite	Fr. 1'012'000.00
– Gebundene Ausgaben	Fr. 23'771.80
– Teuerung ab Kostenvoranschlag bis Vertragsabschluss	Fr. 39'508.50
Kostenrahmen	<u>Fr. 1'075'280.30</u>

2 Bauablauf

2.1 Planung und Bauleitung

Mit der Planung und Bauleitung wurde die IG NKZ (IUB Ingenieur-Unternehmung AG, Luzern und Portmann + Partner AG, Horw) beauftragt.

2.2 Termine

– Beschluss Einwohnerrat	29. Mai 2008
– Baubeginn	31. März 2008 (Los 1, SAKA Allmend - Horwerstrasse) Vorgezogener Baubeginn durch die Stadt Luzern, bedingt durch das zur Verfügung stehende Zeitfenster für die Benützung der Pferdesportanlagen und der Sportplätze.
– Fertigstellung	Dezember 2010

Für die Deckbelags- und Fertigstellungsarbeiten wurde vom Ingenieur ein Vorausmass erstellt, das von der Stadt an Horw definitiv in Rechnung gestellt wurde. Die Deckbelags- und Fertigstellungsarbeiten können teilweise noch nicht erstellt werden. Die Stadt erstellt noch einen Werkleitungsbau, respektive im unteren Teil vom Zihlmattweg wird der Deckbelag erst nach Fertigstellung der Bauarbeiten auf der Allmend eingebaut.

3 Baukosten

Arbeitsgattung/Unternehmer	Kostenvoranschlag	Effektive Kosten
Kostenvoranschlag	Fr. 1'012'000.00	
Kanalisationsarbeiten: Anteil Horw am gemeinsamen Teil inklusive Kapazitätserweiterung Grüneggstrasse Horw		Fr. 938'216.67
Honorar: Anteil Horw am gemeinsamen Teil inklusive Kapazitätserweiterung Grüneggstrasse Horw		Fr. 72'158.00
Total	Fr. 1'012'000.00	Fr. 1'010'374.67
Zusatzkredite	Fr. 0.00	
Gebundene Ausgaben	Fr. 23'771.80	
Teuerung bis Vertragsabschluss	Fr. 39'508.50	
Vergleichskosten	Fr. 1'075'280.30	Fr. 1'010'374.67
Kostenunterschreitung		Fr. 64'905.63
	<u>Fr. 1'075'280.30</u>	<u>Fr. 1'075'280.30</u>

4 Verbuchungsnachweis

Die Verbuchung erfolgte unter der Kostenstelle 471008 / Kostenart 50100

	Ausgaben	Einnahmen
Rechnung 2009	Fr. 605'802.09	Fr. 0.00
Rechnung 2010	Fr. 404'572.58	Fr. 0.00
Total	Fr. 1'010'374.67	Fr. 0.00
Nettobelastung der Gemeinde		Fr. 1'010'374.67
	Fr. 1'010'374.67	Fr. 1'010'374.67

5 Begründung Kostenabweichungen

Begründung der Kostenunterschreitung:

Durch die Beteiligung diverser Werke, ewl Wasser, ewl Erdgas, ewl Elektro, CKW Elektro, Swisscom und Cablecom konnten die Kosten für den Strassenoberbau verteilt werden.

Begründung gebundenen Ausgaben:

Provisorien für Rad- und Gehweg inklusive Schutzzäune, einschliesslich Rückbau. Um die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Radfahrenden (insbesondere Schülerinnen und Schüler) während der Bauzeit zu gewährleisten, mussten diese Arbeiten in Auftrag gegeben werden. Am 24. November 2008 wurde diesbezüglich eine dringliche Interpellation von Heidi Pieper, FDP, und Mitunterzeichnenden eingereicht.

6 Subventionen und Beiträge

Für dieses Bauvorhaben wurden keine Subventionen und Beiträge Dritter ausgerichtet.

7 Finanzierung

Die Finanzierung dieser Kanalisation erfolgt über die Spezialfinanzierung "Siedlungsentwässerung". Die Verbuchung erfolgten unter der Kostenstelle 471008 Mischwasserleitung Zihlmattweg und wird nun in der Anlagebuchhaltung unter der Anlagegruppe 6400 "Kanalisations- und Leitungsnetze" erfasst. Die lineare Abschreibung dauert gemäss Weisung Regierungsstatthalter 50 Jahre.

8 Antrag

Wir beantragen Ihnen

- die Abrechnung über den Neubau der Kanalisation im Zihlmattweg (Einmündung Grüneggstrasse bis Anschlusspunkt in den Sammelkanal Allmend) im Betrag von Fr. 1'010'374.67 zu genehmigen.

Markus Hool
Gemeindepräsident

Daniel Hunn
Gemeindeschreiber

E I N W O H N E R R A T

Beschluss

- nach Kenntnisnahme vom Bericht und Antrag Nr. 1433 des Gemeinderates vom 9. September 2010
 - gestützt auf den Antrag der Geschäftsprüfungskommission sowie der Bau- und Verkehrskommission
 - in Anwendung von Art. 60 Abs. 1 der Gemeindeordnung vom 25. November 2007
-

Die Abrechnung über den Neubau der Kanalisation im Zihlmattweg (Einmündung Grüneeggstrasse bis Anschlusspunkt in den Sammelkanal Allmend) im Betrag von Fr. 1'010'374.67 wird genehmigt.

Horw, 21. Oktober 2010

Robert Odermatt
Einwohnerratspräsident

Daniel Hunn
Gemeindeschreiber

Publiziert: